

STADT BAD SÄCKINGEN  
BAURECHTSAMT

Stadt Bad Säckingen  
Eing. 18. JULI 1994  
Baurechtsamt

STADT BAD SÄCKINGEN

BEBAUUNGSPLAN

Nr. 10 R "Leuserütte"

## STADT BAD SÄCKINGEN/LANDKREIS WALDSHUT

Aufgrund der §§ 1 - 4 und 8 - 10 des Baugesetzbuches i.d.F. vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), §§ 73 und 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 28.11.1983 (GBl. S. 51) und vom 22.02.1988 (GBl. S. 55) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 03.10.1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.05.1987 (GBl. S. 161), hat der Gemeinderat der Stadt Bad Säckingen am 10.01.1994 den

BEBAUUNGSPLAN Nr. 10 R "Leuserütte"

als SATZUNG

beschlossen.

### § 1

Das Planungsgebiet wird wie folgt begrenzt:

Im Norden: Nordgrenze der Grundstücke Flst.Nr. 10 und 9/8, der Ostgrenze des Grundstücks Flst.Nr. 9/3, der Südgrenze der Grundstücke Flst.Nr. 9/5 und 9/6.

Im Osten: Ostgrenze des Grundstücks Flst.Nr. 9/8, Ostgrenze des Grundstücks Flst.Nr. 153 bis zum mit (a) gekennzeichneten Punkt.

Im Süden: Vom mit (a) gekennzeichneten Punkt nach Westen verlaufend bis zum mit (b) gekennzeichneten Grenzstein.

Im Westen: Vom mit (b) gekennzeichneten Punkt die Westgrenze der Grundstücke Flst.Nr. 135 und 9/8, danach eine neu zu vermessende Grenze im Abstand von 6,00 m parallel zur Westgrenze des Grundstücks Flst.Nr. 10 sowie an dem mit (c) gekennzeichneten Punkt die Westgrenze des Grundstücks Flst.Nr. 10.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist gleichfalls aus der zeichnerischen Festsetzung -Teil III- ersichtlich.

### § 2

Der Bebauungsplan besteht aus:

Teil I: Begründung vom 10.01.1994

Teil II: Rechtliche Festsetzungen (Text) vom 10.01.1994

Teil III: Rechtliche Festsetzungen (Zeichnung) vom 10.01.1994

Teil IV: Bepflanzungskonzept vom 10.01.1994

Teil V: Anforderungskatalog zum Grundwasserschutz

Der Bebauungsplan liegt beim Stadtbauamt Bad Säckingen zur Einsicht für Jedermann aus.

**§ 3**

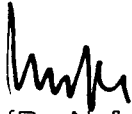
Ordnungswidrig i.S. des § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

**§ 4**

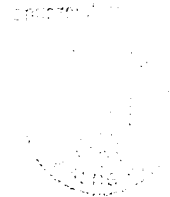
Dieser Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Bad Säckingen, den 10.01.1994

Bürgermeisteramt



(Dr. Nufer)  
Bürgermeister



AMT WALDSHUT